

die vom VII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ausgearbeitete Grundrichtung der prognostischen Entwicklung der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft mit Erfolg verwirklicht wird.

Durch die Kooperationsbeziehungen zwischen landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und volkseigenen Gütern sowie zu den Verarbeitungsbetrieben und dem Lebensmittelhandel werden immer günstigere Voraussetzungen für eine rationelle industriemäßige Organisation und Leitung der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft geschaffen. So entwickelt sich das ökonomische System des Sozialismus in der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft systematisch und konsequent zum Nutzen für die Gesellschaft, für den Betrieb und für jeden Werktätigen.

Auf der 15. Landwirtschaftsausstellung in Leipzig-Markkleeberg demonstrierten die Schrittmacher in überzeugender Weise, wie unter unterschiedlichen Bedingungen vielfältige Kooperationsbeziehungen von den Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern und den Arbeitern und Angestellten der Verarbeitungsbetriebe in enger Gemeinschaftsarbeit mit den Wissenschaftlern organisiert werden können.

Die Kooperationsbeziehungen sind die Grundlage des Überganges zur industriemäßigen Produktion in der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft. Sie ermöglichen die gesetzmäßig notwendige Konzentration und Spezialisierung der Produktion unter Berücksichtigung der Besonderheiten der sozialistischen Landwirtschaft und die Erreichung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes in den Hauptzweigen der Produktion.

Hochproduktive Landwirtschaftsbetriebe

Die sich in der Kooperation vollziehende kameradschaftliche Zusammenarbeit und sozialistische Hilfe schafft die besten Voraussetzungen, durch Betriebsvergleiche und die ständige Übermittlung der Erfahrungen der Besten noch vorhandene Unterschiede in der ökonomischen Entwicklung der Landwirtschaftsbetriebe zu überwinden und alle LPGs und VEBs schrittweise zu hochproduktiven Landwirtschaftsbetrieben zu entwickeln.

Das versetzt die Landwirtschaft in die Lage, den Betrieben der